

Ergebnisse 12. Spieltag

Adler Neckargemünd 1

Braun	639	308	2	947
Görner, A.	608	290	1	898
Janisch	610	246	10	856
Jurkovic	636	317	4	953
Görner, P./Scholz	614	265	9	879
Albrecht/Schmiederer	618	287	9	905
	3725	1713	35	5438

KC Bahnfrei Hemsbach 1

Arnold	593	339	2	932
Schmitt	597	308	3	905
Bischler	665	331	2	996
Hallberg	667	351	0	1018
Kraus	625	369	4	994
Müller	616	330	5	946
	3763	2028	16	5791

Keine Chance hatte der SKC Adler im Heimspiel gegen den KC Bahnfrei Hemsbach. Die Gäste waren in jeder Phase der Begegnung überlegen und hatten das Spiel sicher im Griff. Beim Starttrio gingen die Gäste sofort in Führung und konnten ihren Vorsprung immer weiter ausbauen. Alexander Görner mit 898 und vor allem Sascha Janisch mit schwachen 856 Kegel hatten erhebliche Probleme und kamen nie richtig ins Spiel. Lediglich Alexander Braun zeigte mit 947 Kegel eine gute Leistung. Dies reichte aber bei weitem nicht aus und so lag der SKC Adler zur Halbzeit mit 132 Kegel in Rückstand. Beim Schlusstrio wurde es dann auch nicht besser. Manfred Albrecht wurde wie besprochen nach einem Wurf gegen Erich Schmiederer ausgewechselt. Dieser spielte anfangs sehr gut, ließ aber dann deutlich nach, kam auf 905 Kegel und verschenkte ein deutlich besseres Ergebnis. Peter Görner musste dann krankheitsbedingt gegen Marcel Scholz ausgewechselt werden und beide kamen nur auf 879 Kegel. Auch beim Schlusstrio gab es durch Marco Jurkovic mit 953 Kegel nur ein gutes Ergebnis für den SKC Adler. Die Gäste aus Hemsbach waren deutlich besser und gewannen dieses Spiel sicher und verdient.

Adler Neckargemünd 2

Oedel	323	137	9	460
Kopsch	303	143	7	446
Scholz, Manuel	290	116	13	406
Schmiederer	302	143	3	445
Kraus	276	115	13	391
Scholz, Marcel	286	125	12	411
	1780	779	57	2559

KC 80 Eberbach

Raab	309	122	5	431
Galetic	290	125	8	415
Handbauer	310	135	11	445
Fink	273	132	5	405
Braun	296	134	1	430
Hepp	285	126	9	411
	1763	774	39	2537

Die 2. Mannschaft hatte wieder erhebliche personelle Probleme, wollte aber die Begegnung gegen Eberbach unbedingt gewinnen. Von Beginn an entwickelte sich ein spannendes Spiel in dem beide Mannschaften aber nicht überzeugend spielten. Beim Starttrio waren zunächst die Gäste leicht vorne. Manuel Scholz kam nur auf 406 Kegel und Wolfgang Kopsch steigerte sich nach schwachem Beginn noch auf gute 446. Gerd Oedel zeigte mit 460 Kegel eine sehr gute Leistung. Damit konnte der SKC Adler nach dem Starttrio knapp mit 21 Kegel in Führung gehen. Beim Schlusstrio holten die Eberbacher zunächst auf, da die Adler-Spieler anfangs einige Schwierigkeiten hatten. Da aber auch die Gäste nicht besonders gut spielten, blieb der SKC Adler in Führung. Matthias Kraus mit 391 und Marcel Scholz mit 411 konnten nicht überzeugen. Auch Erich Schmiederer blieb mit 446 etwas unter seinen Möglichkeiten. Am Ende reichte es aber dann doch für einen knappen und wichtigen Erfolg.

Adler Neckargemünd 3

Hildebrandt	248	101	19	349
Baumgärtner	257	106	13	363
Elzer	258	119	5	377
	763	326	37	1089

KSC 05 Sanhausen 2G

Drechsler	269	106	12	375
Heinzmann	320	168	1	488
Mattern	277	107	9	384
Gastrop	313	150	5	463
	1179	531	27	1710

Wieder konnte die 3. Mannschaft nur mit drei Spielern antreten. Aber auch in vollständiger Besetzung hätte man gegen den starken Tabellenführer KSC 05 Sandhausen 2 keine Chance gehabt. Keiner der Adler-Spieler konnte allerdings auch nur annähernd die von ihm gewohnte und erwartete Leistung zeigen.

